

Lesebereitschaft initiieren und stabilisieren durch IM-PALS

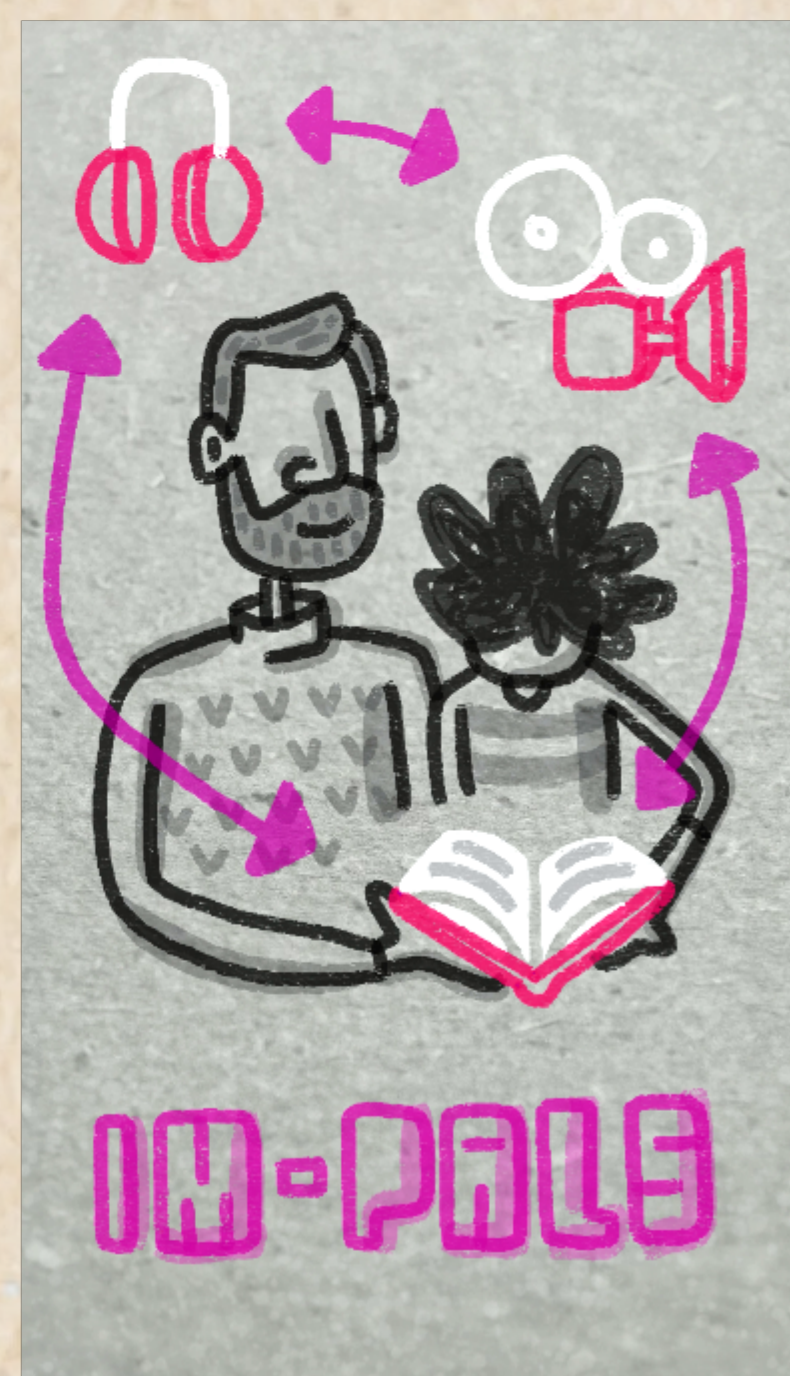
Design research-basierte Studie zum Intermedialen Partnerlesen für einen habituellen Nichtleser zur Förderung von Leseflüssigkeit und -motivation

Ausgangslage



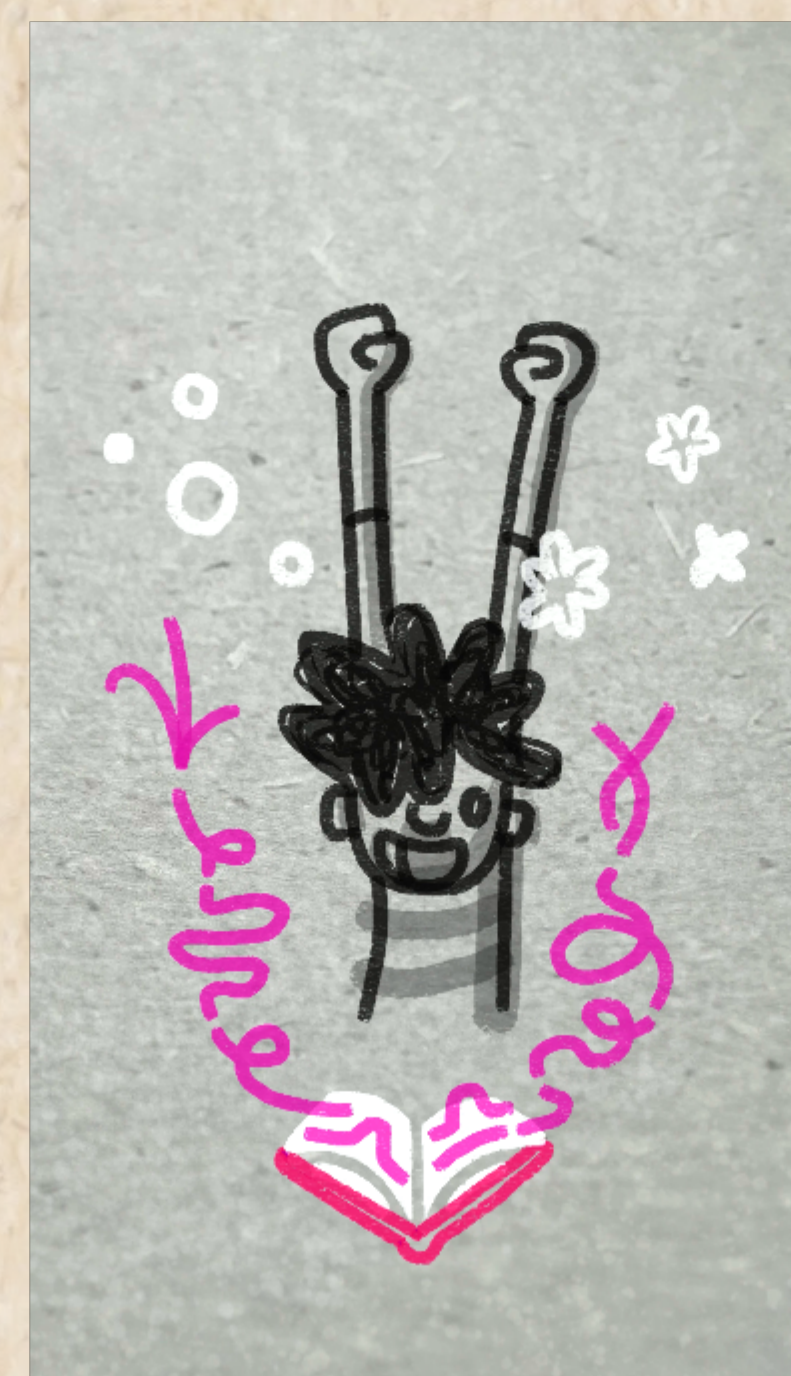
Am Ende der Grundschulzeit lesen ein Viertel der Kinder nicht flüssig.

Das kann dazu führen, dass sie das Lesen vermeiden. Der sog. Teufelskreis des Nichtlesens droht.



Bei IM-PALS wird mit einem erwachsenen Lesementor im Stile der Intermedialen Lektüre gelesen.

Durch das Setting wird der enge Zusammenhang von Leseflüssigkeit und Lesemotivation berücksichtigt.



IM-PALS

BETREUUNG

Prof. Dr. Petra Anders (Berlin)

Prof. Dr. Michael Staiger (Köln)



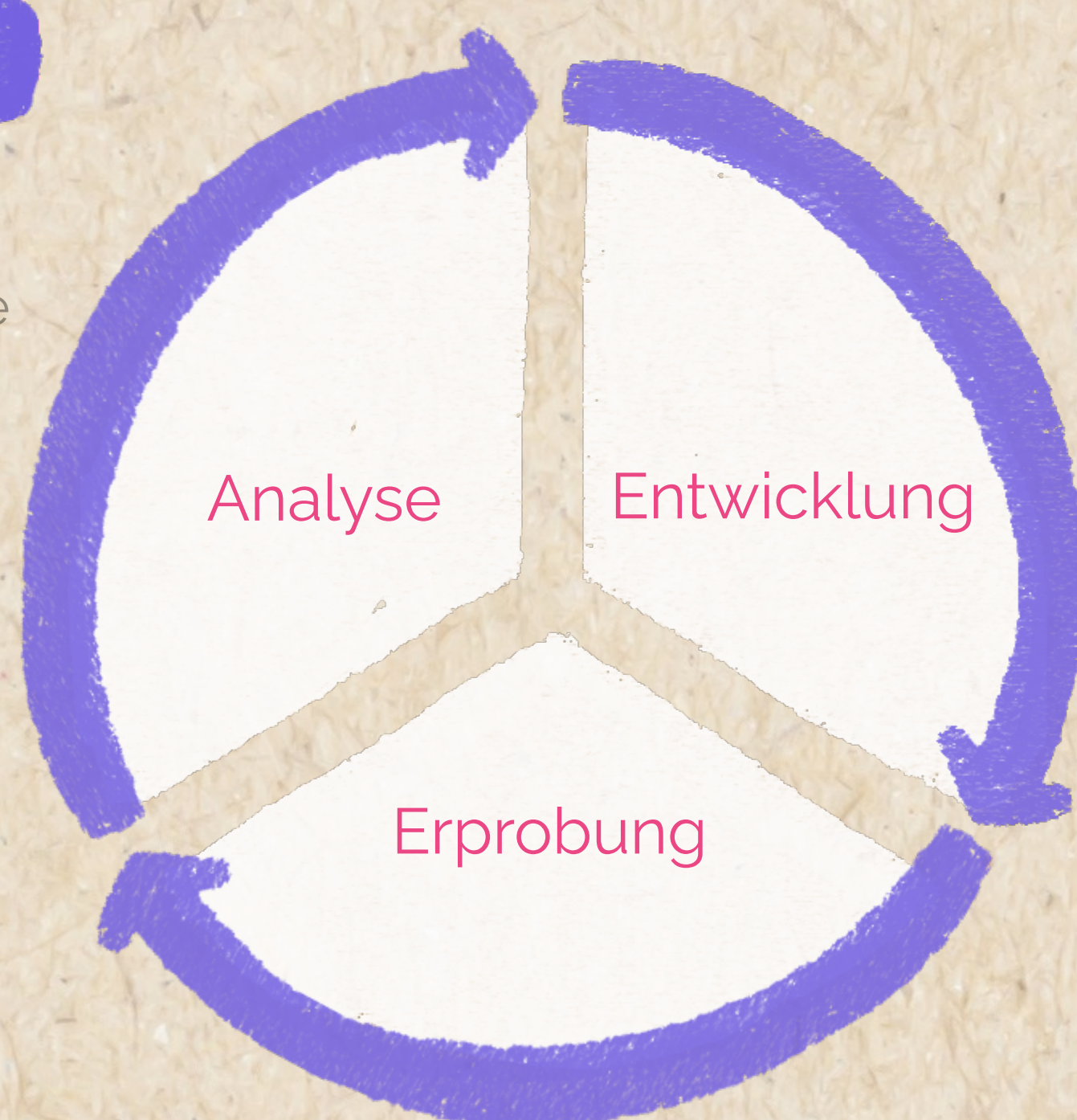
Ja, ich möchte mir die Ausgangslage als animiertes Video ansehen!

Fragestellung



Inwiefern verändern sich durch das Lesenüben mit der Methodenentwicklung IM-PALS die Leseflüssigkeit und -motivation eines besonders leseschwachen Viertklässlers?

Unabhängige Variablen des Förderdesigns



Design research-Schwerpunkt „Praktisches Erproben“ nach REINMANN 2020, 8

MIXED-METHODS-FORSCHUNGSDESIGN

DATENERHEBUNG

Vollständige Audiographie von $\Sigma=21x$ Fördersitzungen, $\varnothing=60$ Min.

DATENAUFBEREITUNG

Lesetranskripte

Vignettenschreiben

DATENAUSWERTUNG

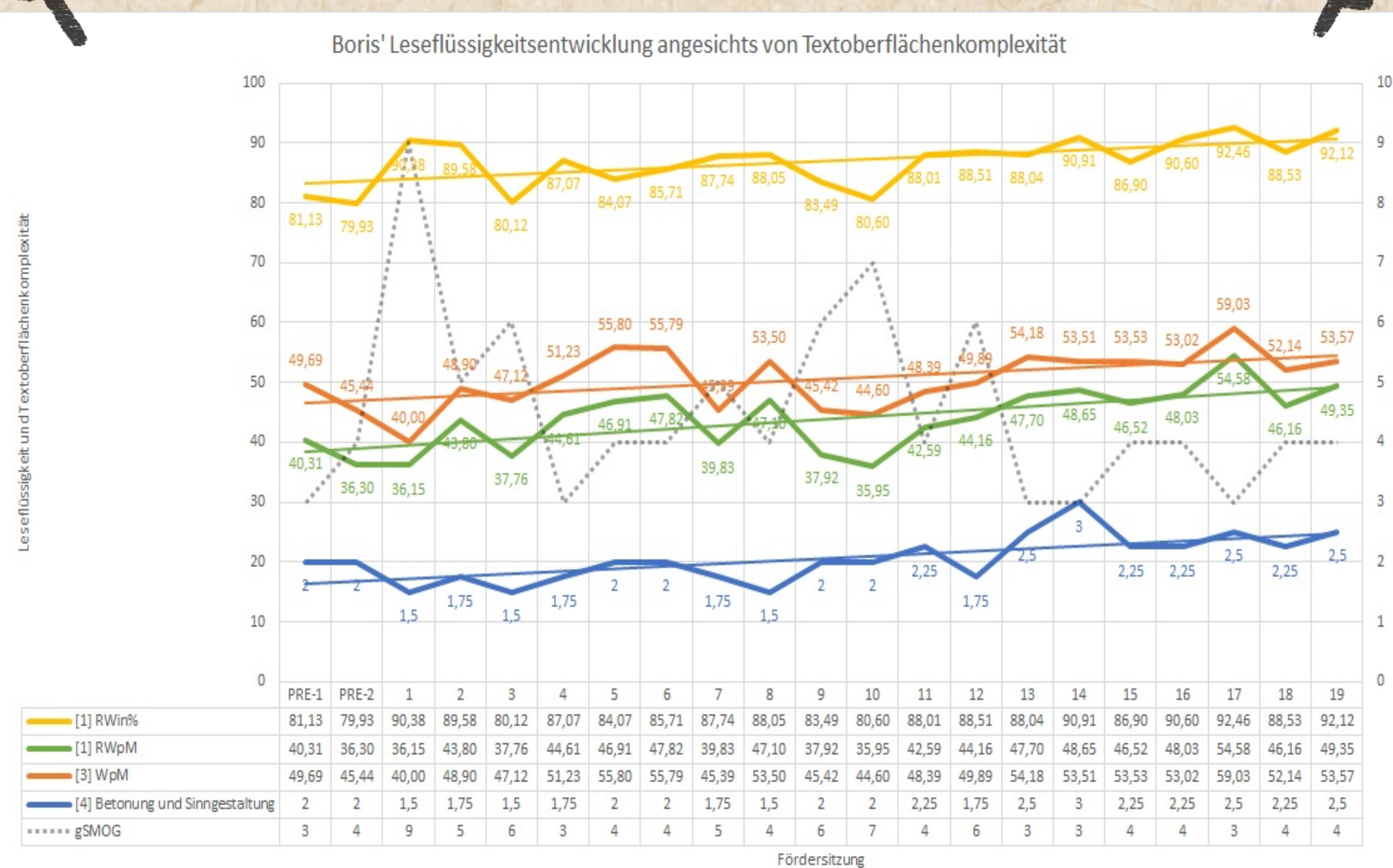
Vierdimensionales Rating von Leseflüssigkeit

Theoriegeleitetes Interpretieren, Fokus: Lesemotivation

Meta-Inferenzen durch JOINT DISPLAYS

Ergebnisse/Thesen QUANT

QUAL Ergebnisse/Thesen



Am Ende des Förderzeitraums reguliert der (ehemals) leseschwache Viertklässler seine Lesegeschwindigkeit [3] zum Zwecke des qualitativen Vorlesens [4].

Veränderung der Lesemotivation



Highlight-Befund: Intermediales Lesen

Top-down-Unterstützung von Leseflüssigkeit und Textverstehen bei ausreichender Anreicherung des mentalen Modells; und zwar unabhängig von der Reihenfolge der Medien!



Ja, ich möchte ein Beispiel zur Vignettenmethode lesen!

LITERATUR

Kruse, Iris (2020): Intermediale Lektüre. In: Kurwinkel, Tobias/Philipp Schmerheim (Hrsg.): Handbuch Kinder- und Jugendliteratur. Stuttgart: J.B. Metzler, 408–411.
Reinmann, Gabi (2020): Ein holistischer Design-Based Research-Modellentwurf für die Hochschuldidaktik. In: EDeR. Educational Design Research 4, H. 2, 1–16.
Topping, Keith (1987): Paired Reading: A Powerful Technique for Parent Use. In: The Reading Teacher 40, H. 7, 608–614.

VISUALISIERER

Chrispy Simon (Berlin)



AUTOR

Marc Kudlowski (Köln)



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN